



## Bad Rappenau

Große Kreisstadt

Bei der Großen Kreisstadt Bad Rappenau sind zum 01. August bzw. 01. September 2017 zwei Stellen im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes mit Flüchtlingsbezug zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen folgende Bereiche:

- Betreuung und Unterstützung der Flüchtlinge in den Flüchtlingseinrichtungen
- Unterstützung und Hilfe für Flüchtlinge bei der Integration im Alltag (Hilfe bei allen Fragen des Alltags, Begleitung bei Arztbesuchen, Hilfe bei der Integration in Kindergärten, Schulen und örtlichen Vereinen)
- Betreuung und Unterstützung der Flüchtlinge im Bildungsbereich (Schulbesuch und Hausaufgabenbetreuung)
- Betreuung und Unterstützung der Flüchtlinge im Freizeitbereich (Organisation von Veranstaltungen, Spielkreisen, Begegnungsfesten)
- Zusammenarbeit mit dem Flüchtlingsbeauftragten und den Lotsen der Stadt sowie den Sozialarbeitern des Landkreises
- Zusammenarbeit mit den ehrenamtlichen Helfern

Folgende Voraussetzungen müssen erfüllt sein:

- Die Freiwilligen müssen volljährig sein
- Beschäftigung in Vollzeit (39 Stunden/Woche)
- Dauer der Beschäftigung von 6 bis 18 Monaten (in der Regel 12 Monate)
- Auch Asylberechtigte, Personen mit internationalem Schutz (nach den Richtlinien 2011/95/EU oder Asylbewerber, bei denen ein rechtmäßiger und dauerhafter Aufenthalt zu erwarten ist, können den Bundesfreiwilligendienst absolvieren

Wir bieten:

- Ein monatliches Taschengeld
- Übernahme der Sozialversicherungsbeiträge
- 30 Tage Urlaub bei 12 Monaten
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum **31. Mai 2017** an die

**Stadtverwaltung Bad Rappenau**  
**Personalamt**  
**Kirchplatz 4**  
**74906 Bad Rappenau**

Für Ihre Fragen stehen Ihnen Frau Renk-Mulder (Flüchtlingsbeauftragte, Telefon 07264/922-375, E-Mail: Jeanette.Renk-Mulder@badrappenau.de) oder Herr Hummel (Personalamt, Telefon 07264/922-126, E-Mail: Clemens.Hummel@badrappenau.de) gerne zur Verfügung.